
Maria Wunder

Biografie

Maria Wunder wurde 1991 in Herrenberg geboren. Bereits seit ihrem achten Lebensjahr erhielt sie Unterricht auf der Klarinette, zuerst an der Jugendmusikschule Burladingen, später an der Musikschule Herrenberg.

Nach der Schule und einer abgeschlossenen Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadtverwaltung Herrenberg entschied sich Maria Wunder für ein Musikstudium in Mannheim. Jedoch lockte sie vorerst das pädagogische Arbeiten mit Kindern und Erwachsenen im Elementarbereich und somit studierte sie ab Oktober 2011 Elementare Musikpädagogik bei Prof. Elias Betz.

Nachdem die Klarinette längere Zeit in ihrem Leben zweitrangig war, erlangte sie durch ihren ersten Lehrer im Studium Stefan Zillmann die Lust für das Klarinettenspiel zurück und studierte daraufhin ab Oktober 2013 bei Prof. Rainer Müller – van Recum an der Musikhochschule Mannheim Klarinette.

Auf Umwegen hat sie zu ihrer großen Leidenschaft, der Klarinette zurück gefunden – wobei die Musik selbst immer im Vordergrund stand. Seit 2015 arbeitet Maria Wunder als Lehrerin für Klarinette und Elementare Musikpädagogik. Zusätzlich ist sie Konzertmeisterin im Landesblasorchester Baden-Württemberg unter der Leitung von Björn Bus. Seit September 2020 ist sie stellvertretende Schulleiterin der Musikschule Calw und kann ihre beiden Berufsbilder – das der Verwaltungsfachangestellten mit dem der Berufsmusikerin verbinden.

Neben der wertvollen pädagogischen Arbeit und den Engagements in diversen Orchestern, fühlt sich Maria Wunder besonders im kammermusikalischen Bereich zu Hause. Daher gründete sie 2014 in Mannheim das Klarinettenquartett „Blattspiel“. Sie spielt wiederkehrend mit dem Mannheimer Schlagwerk, anderen Musikern der Mannheimer Szene und ist regelmäßig als Klarinettistin bei der Deutschen Radiophilharmonie Saarbrücken-Kaiserslautern engagiert.

Maria Wunder zeichnet sich als Musikerin durch ihre Vielseitigkeit aus. In ihrem Studium an der Mannheimer Musikhochschule erhält sie über mehrere Jahre Tanzunterricht bei Corinna Clack und schreibt eigene Elementare Kompositionen. Zugleich ermöglichte das Studium Einblicke in das Spielen auf Elementaren Instrumenten und Stabspielen. Somit hat Maria Wunder an vielen Performances des Studiengangs der Elementaren Pädagogik mitgewirkt und einige Beiträge aus "eigener Feder" aufgeführt.

Als Dozentin ist Maria Wunder bereits seit 2015 in den unterschiedlichsten Formen tätig. So wirkte sie 2017 künstlerisch beim Symposium der Elementaren Musikpädagogik „Die Kunst (in) der Elementaren Musikpädagogik“ in Ochsenhausen mit eigenen Kompositionen mit. Sie war Gastdozentin beim Workshop „Musik und Bewegung“, geleitet von Prof. Elias Betz, in der Heimvolkshochschule Hohebuch und gibt selbst Basic-Kurse im Bereich der Elementaren Musikpädagogik. Gerne wird sie gebucht als Leiterin von Registerproben für Klarinette im Bereich der sinfonischen Blasmusik.

2020, das Coronajahr, hat Maria Wunder inspiriert, um neue Wege zu finden, um Musik mit der Menschheit zu teilen. So sprang sie auf den Zug der medialen Welt auf und eröffnete ihren YouTube-Kanal, auf welchem unterschiedlichste Einspielungen – meist mit der Klarinette, jedoch auch mit Eigenkompositionen und Gesang, zu hören sind.